Pressemitteilung

Aalen (Ostalbkreis): Amtseinsetzung von Oberbürgermeister Frederick Brütting

05.10.2021

Regierungspräsident Wolfgang Reimer: „Oberbürgermeister Frederick Brütting wünsche ich eine erfolgreiche erste Amtszeit und freue mich auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit“

Stadt Aalen / Benedikt Walter

Stadt Aalen / Benedikt Walter

Heute Abend (5. Oktober) wurde Frederick Brütting feierlich in sein Amt als neuer Oberbürgermeister der Stadt Aalen eingesetzt und vereidigt. Bei seiner Ansprache gratulierte ihm der Stuttgarter Regierungspräsident Wolfgang Reimer zu seinem Wahlsieg und wünschte ihm einen guten Start in eine erfolgreiche erste Amtszeit.

Gerne stellen wir Pressevertreterinnen und Pressevertretern Auszüge aus der Rede des Regierungspräsidenten zur Verfügung – es gilt das gesprochene Wort:

Lieber Herr Brütting, nach über neun Jahren als Bürgermeister von Heubach haben Sie für sich entschieden, dass es Zeit für eine neue Herausforderung ist. Sie haben sich dafür entschieden, in Aalen – Ihrer Heimat und dem Startpunkt Ihrer politischen Karriere – für das Amt des Oberbürgermeisters zu kandidieren. Die Bevölkerung hat Ihnen im ersten Wahlgang mit einem hervorragenden Ergebnis ihr Vertrauen geschenkt. Sie erhielten 71,2 Prozent der Stimmen.

Für Ihre erste Amtszeit haben Sie sich viel vorgenommen: Sie wollen die Stadt stärken und voranbringen. Ich möchte heute Abend ein paar ausgewählte Themen herausgreifen, die für Bevölkerung und Wirtschaft gleichermaßen für die kommenden acht Amtsjahre von Bedeutung sind:

Finanzen

Dank der guten Wirtschaftslage der vergangenen Jahre konnte im Haushalt der Stadt Aalen eine tragfähige Basis für die Folgejahre geschaffen werden. Allerdings haben sich die Auswirkungen der Corona-Pandemie spürbar auf die aktuelle Haushaltsplanung der Stadt niedergeschlagen. Neben den Corona-bedingten Mehraufwendungen sowie den Mindererträgen prägen auch die investiven Herausforderungen mit einem Volumen von rund 46,7 Millionen Euro im laufenden Jahr die Finanzlage der Stadt. Um dieses Investitionsprogramm zu schultern, dürften Kreditaufnahmen wohl unumgänglich sein. Eine klare Prioritätensetzung bei den Investitionen und Überprüfung der freiwilligen Aufgaben ist insoweit wichtig und notwendig.

Nicht vergessen dürfen wir jedoch, dass gerade in Krisenzeiten den kommunalen Investitionen eine besondere Bedeutung zukommt. Denn nur Kommunen mit einem finanzwirtschaftlichen Handlungs- und Gestaltungsspielraum können die lokale Wirtschaft mit antizyklischem Verhalten unterstützen.

Bildung

Ich begrüße es, dass Aalen im ehrgeizigen Investitionsprogramm unter anderem die Bereiche Schule und Bildung, Kindertagesstätten, Stadtentwicklung und Infrastrukturmaßnahmen in den Fokus nimmt. Investitionen in Bildung sind eine unbedingte Notwendigkeit. Jeder Euro, der in die Zukunft unserer Kinder investiert wird, ist wichtig und richtig. Am Kopernikus-Gymnasium und am Theodor-Heuss-Gymnasium sind aus Sicht des Regierungspräsidiums Schulhaussanierungen erforderlich.

Stadtentwicklung

Wie in vielen Städten ist auch in Aalen die Nachfrage nach ausreichendem und bezahlbarem Wohnraum enorm. In Aalen als Mittelzentrum gilt es den Siedlungs-, Wirtschafts- und Versorgungsschwerpunkt zu festigen und weiterzuentwickeln. Somit sollte die Stadt stets ein Augenmerk darauf haben, dass das Mittelzentrum weiterentwickelt wird und Bevölkerung und Betriebe nicht abwandern. Wichtig bei der Umsetzung ist ein bewusster Umgang mit Flächen. Daher sind die Innenentwicklung sowie die Beseitigung von Brachen und Baulücken von großer Bedeutung. Klar ist, dass Menschen in einem Umfeld leben möchten, dass ihnen Wohnen, Arbeit und Freizeit ermöglicht – und mit grünen Räumen eine hohe Aufenthaltsqualität bietet.

Mit dem etwa sieben Hektar großen Triumph-Areal besteht für Aalen die große Chance für die Entwicklung einer Gewerbebrache hin zu einem lebendigen Gebiet. In Ihrer Bewerbungsrede haben Sie betont, dass Sie großen Wert auf Bürgerbeteiligung legen – und gute Verwaltung und gute Politik bei den Menschen beginnt. Bei der Entwicklung dieses Areals haben Sie die Möglichkeit, die Menschen mitzunehmen und gemeinsam mit dem Gemeinderat und den Bürgerinnen und Bürgern ein zukunftsorientiertes Projekt zu gestalten.

Lieber Herr Oberbürgermeister Brütting, Ihre Aufgaben in den kommenden acht Jahren sind umfangreich und herausfordernd. Ich wünsche Ihnen – auch im Namen aller Mitarbeitenden des Regierungspräsidiums Stuttgart – viel Erfolg und Kraft, um Ihre Ideen mit viel Tatkraft zum Wohle der Stadt Aalen umzusetzen. Ich freue mich auf eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit. Sie können sich sicher sein: Wir stehen Ihnen als Partner gerne zur Seite.

Anlagen:
Bild 1: Regierungspräsident Wolfgang Reimer gratulierte dem neuen Aalener OB Frederick Brütting zur Amtseinsetzung (Bildquelle: Stadt Aalen/Benedikt Walter)

Bild 2: Bei seiner Rede in Aalen betonte Regierungspräsident Reimer, wie wichtig Investitionen in die Zukunft seien – vor allem für die nächsten Generationen (Bildquelle: Stadt Aalen/Benedikt Walter)

Kategorie:

Abteilung 1 Kommunal Regierungspräsident